

Effizienzsteigerung bei Öfen zum Kochen und Heizen im ländlichen wie auch städtischen Bereich von Bhutan – Projekt der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit in Zusammenarbeit mit IEZ, KOV (ATSA), AEA, DoE

- es geht unter anderem um / - Die Themen und Ziele

Verbesserte Öfen brauchen weniger Brennmaterial als die bekannten, die neuen Öfen wurden zuvor an die Anforderungen und die Kultur der Menschen angepasst, (2 Jahre zuvor wurde eine Feldstudie durchgeführt) die Arbeit des Holzsammelns wird reduziert und die Entwendung (Diebstahl) von Holz aus geschützten Gebieten wird vermindert, der Russ und der Rauch bleiben zukünftig außerhalb der Küche, die installierten Rauchfänge bzw. –rohre führen die Rauchgase und deren Inhaltsstoffe nach außen über das Dach, die allgemeinen Bedingungen in der Küche und in den darüber liegenden Stockwerken werden verbessert, die Augen- und/oder Atemwegserkrankungen werden drastisch reduziert, man verwendet – so weit es geht – Arbeitskräfte und Material, die vor Ort erhältlich sind, man lässt die OfenbenutzerInnen von Beginn an mitarbeiten, so nehmen sie an allen Produktionsstufen teil, man zeigt den HeimatbewohnernInnen wieder die alte Tradition des Lehmziegelformens, man entwickelt vor Ort mit den OfenbauerInnen eine einfache und verständliche Beschreibung wie die Öfen zu bauen sind und trainiert sie, indem man mit ihnen zusammen die Öfen baut, klärt sie auf, wie sie die Öfen Instand zu halten haben, und wie sie die Rauchfänge bzw. –rohre zu kehren haben, man teilt sein Wissen und gibt dieses in möglichst reiner Form weiter, belebt die regionale und nationale Wirtschaft und alles im Sinne von Gleichbehandlungsgrundsätzen und der AT.

Diese Art der Entwicklungshilfe basiert auf der angewandten Technologie (AT), die die Technik nur als Werkzeug zur Befriedigung von den wirklichen Bedürfnissen der Menschen benutzt.

Die Technologie soll an Menschen und Umwelt angepasst werden um die Vielfalt der Natur zu schützen.

Die Existenz wird durch an Ort und Stelle vorhandene Mittel (Kenntnisse, Arbeitskräfte, Rohstoffe, Nahrungsmittel, Energie) gesichert. Die dazu eingesetzte Technik kann von den Anwendern verstanden, produziert und repariert werden.

Die eingesetzten Technologien sind so beschaffen, dass sich die Menschen damit entwickeln können und Einfluss auf ihre Lebensbereiche (Beruf, Freizeit, wohnen etc.) nehmen können.

Einsatzorte waren folgende

Black Mountain National Park in Phobjika (bekanntes Überwinterungsgebiet der "Schwarzhalskraniche")

Bhumtang Valley in Jakar, Agro Mechanical Workshop (AMC), Metallfacharbeiterwerkstätte im Osten von Bhutan

Thimphu, Hauptstadt Bhutans und nähere Umgebung.

